

WIN



WIN

WANDERMAGAZIN-
LESER(INNEN) TESTEN
BEST WESTERN SONNEN-
BÜHL IN ALTENSTEIG

Gewonnen haben beim Wanderwochenende der acht Wandermagazin-LeserInnen vom 28. bis 30.4.2006 im schönen Nord-schwarzwald in Altensteig alle. Die verantwortlichen Marketingmanager des Best Western, die bewusst Wandermagazinleser als Tester eingeladen hatten, die wandernden Leser und Wandermagazin selbst. Chefredakteur Michael Säger stieß am Freitag zur Gruppe und nahm an der großen Samstagswanderung teil. Sein Fazit: Großartig, mit den Lesern seines Magazins zu wandern.

Der Preis der Gewinner • Alle Teilnehmer hatten an einem Gewinnspiel des Wandermagazins im vergangenen Jahr teilgenommen und das berühmte Quentchen Glück. Das Best Western in Altensteig versucht seit geraumer Zeit, für die Wochenenden verstärkt Wanderpublikum zu erreichen. Mit 137 Zimmern, einem großen Wellness- und Restaurantbereich eignet sich das Haus im Grünen besonders auch für Gruppen. Für Manuela Gisonni, sie ist für das Marketing des zur DEKRA-Gruppe gehörenden Hauses zuständig, ging es darum, erfahrene Wanderer das Wanderwochenenden-Programm von A bis Z testen zu lassen. Was lag näher, als mit der Redaktion des Wandermagazins ein gemeinsames Gewinnspiel zu vereinbaren? Der Preis für das gewonnene Wandervergnügen bestand in der kritischen Bewertung aller Aspekte rund um das Wandern: das Lunchpaket für unterwegs, der Wander-Shuttleservice, der Wanderführer, das Programm, die Begrüßungsphase, die Länge der Wanderungen, Wegeführung und Wegeformat, das Kräuterseminar und vieles mehr.

Über den Egenhäuser Kopf • Vieles in der redaktionellen Praxis mutet manchmal sehr subjektiv an. Liegt man mit einer Strecken-

länge von ca. 16 km wirklich im Rahmen dessen, was Wanderer heute schätzen? Bedarf es ausgearbeiteter Tourenvorschläge, Tetrapack kontra Wasserflasche, Asphalt kontra Waldpfad, Strecke oder Rundtour, Wanderguide oder Tourenbeschrieb – die Wandermagazin-LeserInnen bestätigten viele jener Erkenntnisse, die längst im Redaktionsalltag zur unverzichtbaren Maxime gehören. Ein überraschendes Picknick unterwegs, die urige Einkehr am Ende einer Wanderung, der flexibel nutzbare Wander-Shuttleservice, aussichtsreiche Wandertouren mit pfadigen Anteilen – für die Verantwortlichen des Best Western lieferten die acht Wandermagazin-LeserInnen wertvolle Anregungen. Weg mit den Kartons, die der Küchenchef den Wanderern als Marschverpflegung vorbereitet hatte. Wandergruppen möchten zusammen an einem Tisch sitzen. Mehr Wert auf das Kennenlernen und die allererste Einführungswanderung legen. Einstimmig vergaben alle Teilnehmer für die von Wanderführer Lörcher ausgearbeitete Tour von Berneck über den Egenhäuser Kopf zur Kohlsägemühle Bestnoten.

Was bleibt? • Anregend waren die Gespräche während der Wanderung. Wann, wenn nicht hier und beim Wandern, lernen sich Redaktion und Leser, bzw. Leser untereinander kennen? Freundschaften wurden geschlossen, gemeinsame Touren verabredet und für das Best Western in Altensteig, dem Team sei ein dickes Kompliment für die Gastfreundschaft, für die liebevolle Betreuung und die tolle Idee ausgesprochen, bleibt die Erfahrung: So kann es gehen!